

Vinum

EUROPAS WEINMAGAZIN

OKTOBER 2012 | WWW.VINUM.DE | PREIS: 6,50 EURO



**Gekürt:
RIESLING
CHAMPION
2012**

Vinum Deutschland E
Ausgabe 10/2012 vom 24.09.12
Château Jaubertie
R-Wines
Mme. Gaudin
Rue de la Course 23
FR-33000 Bordeaux

Rechnung 046069 - 1Beleg(e)

Seite
76

1

SÜDWEST- FRANKREICH

18 Seiten über die neuen Sterne
am Weinhimmel. Diese Appellationen
müssen Sie kennen!

RIESLING-ELITE

Über 1300 Weine getestet - das sind Deutschlands Beste!

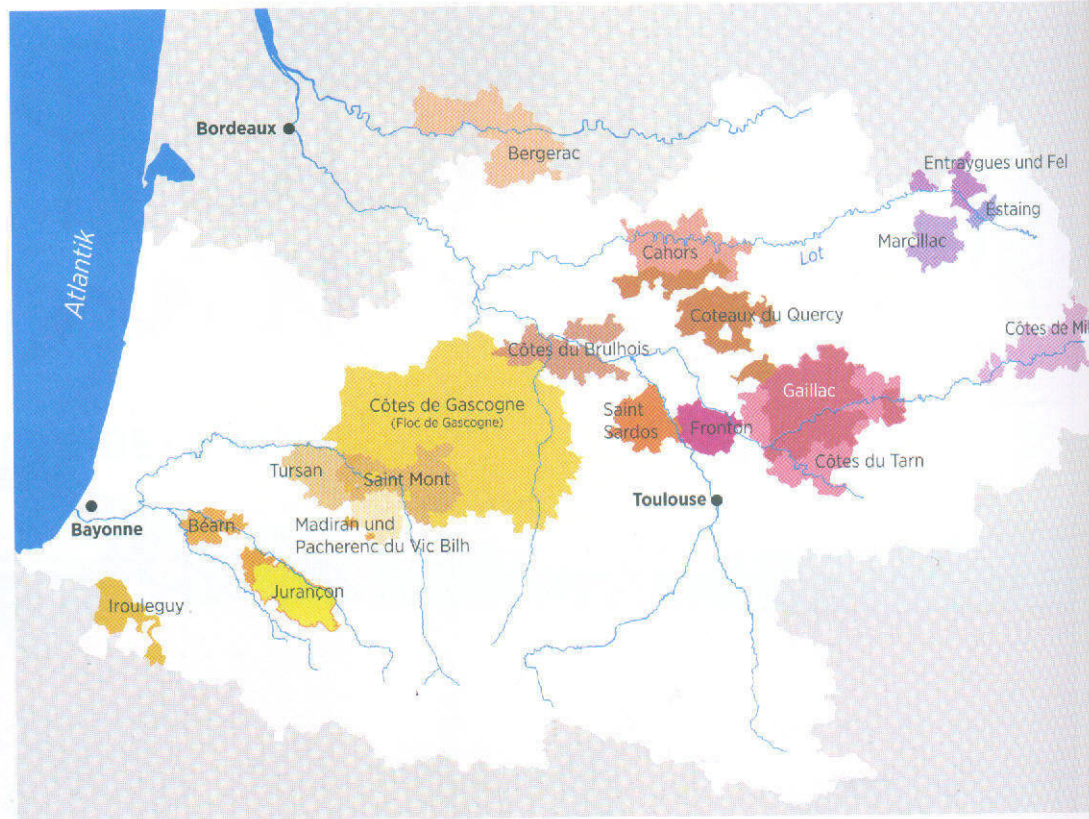
HÖLLENRITT

Wie ein furchtloser

Unsere Bewertung

- 13 Punkte** korrekter Wein
- 14 Punkte** verdient Beachtung
- 15 Punkte** rundweg gut
- 16 Punkte** beeindruckend
- 17 Punkte** aussergewöhnlich
- 18 Punkte** hervorragend
- 19 Punkte** einsame Klasse
- 20 Punkte** unerreicht

Mehr Infos finden Sie auf unserer Homepage.



Südwestfrankreich

Neu auf der Landkarte

Wenn unser Frankreich-Autor diese Verkostung als die spannendste seit Jahren bezeichnet, will man gleich einige Flaschen erstehen. Leider sind aber viele dieser Trouvaillen nur ab Gut erhältlich. Also hinfahren ins Weinparadies!

Gar nicht einfach, sich im Dschungel der Südwestfrankreich-Weine, der unüberschaubaren Anzahl an Stilen, Farben und Interpretationen des Grossraums zurechtzufinden. Viel zu lange stand die Region unter dem Einfluss - und der Fuchtel - von Bordeaux. Ziel dieses Guides ist es denn auch nicht, in die Tiefe zu tauchen, sondern Ihnen eine möglichst gute Übersicht über die ausschweifende Weinproduktion zu geben. Wir haben daher aus dem riesigen Angebot erst einmal nur die Winzer und Genossen selektiert, deren Produkte wir bereits kannten, Winzer also, die schon einige Erfolge feiern konnten. Die meisten mussten wir dabei persönlich telefonisch von unserem Vorhaben überzeugen: «Der deutschsprachige Raum? Der interessiert sich doch nicht für unsere Weine!» Einige haben es trotz des Nachdrucks verpasst, ihre Weine rechtzeitig einzureichen:

So fehlen hier leider Beispiele aus Marcillac (Laurens) und Entraygues (Viguiet). Und viele, zu viele dieser rund 160 Weine aus 50 vorselektionierten Spitzenbetrieben des ganzen Südwestens sind denn leider auch nicht auf unseren Märkten erhältlich. Doch müsste dies sich eigentlich rasch ändern, denn der Südwesten ist weinmässig endlich erwachsen geworden und überrascht uns buchstäblich jeden Tag mit neuen, interessanten Produkten. Vorliegende Verkostung war für uns schlichtweg die spannendste seit vielen Jahren! Wir werden in den nächsten Monaten und Jahren sukzessive alle Appellationen genauer unter die Lupe nehmen, von denen wir Ihnen hier vorerst nur einen (konsistenten!) Appetizer reichen können.

 Degustiert von:
Rolf Bichsel

IGP de l'Agenais

Appellation vor den Toren der Stadt Agen, die vornehmlich fruchtige, süßige Rotweine produziert. Die ehemaligen Vins de Pays de l'Agenais werden auf 250 Hektar im Département Lot-et-Garonne produziert. Hier nicht inbegriffen sind die Gemeinden, welche die IGP Thézac-Perricard erzeugen.

15

Domaine du Boiron

Domaine du Boiron 2009
Kommentar: Wuchtiger, saftiger Wein mit viel Charakter, südländisch-feurig. 2012 bis 2014

trockenem Weisswein auch Rotwein produziert werden.

15

Domaine de l'Ancienne Cure

L'Extase 2009
Kommentar: Die Kakaonoten, des Holzes dominieren den Wein, Schade, denn dahinter verbirgt sich ein toller Tropfen. 2012 bis 2013

Château Vari

Château Vari 2008
Kommentar: Fruchtiger, recht eleganter, ausgewogener Wein im Bordeaux-Stil, den man nicht mehr länger lagern sollte. 2012 bis 2013

15.5

Château Belingard

Château Belingard 2010
Kommentar: Kräftiger, etwas rustikaler, aber gerade darum erfrischender Wein, ideal für die Tafel. Kostet keine 6 Euro! 2014 bis 2018

Château Moulin Caresse

Magie d'Automne 2008
Kommentar: Würzig, kräftig, gut strukturiert, hat noch Reserven: idealer Begleiter kräftiger Küche. 2012 bis 2015

Vignoble des Verdots

Clos des Verdots 2010
Kommentar: Saftig trotz des hohen Alkoholgehalts, Tannin mit Schliff; ausgezeichnet gemacht, jetzt zu genießen. 2012 bis 2014

16

Château Tour des Gendres

La Gloire de mon Père 2009
Kommentar: Das Holz stört uns zwar immer noch etwas in dieser mythischen Bergerac-Cuvée, und auch der Alkohol ist spürbar, das Finale dadurch etwas brennend-trocken, doch wer diesen Stil von Wein mag, greife zu. In Pomerol bezahlt man für so etwas doppelt und dreifach! 2012 bis 2015
Durchschnittspreis:
CH: 18 Franken, **DE:** 15 Euro

Château de la Jaubertie

Château de la Jaubertie 2011
Kommentar: Betont fruchtiger, fröhlicher, süßiger Troofen, die Art von Rotwein, die man immer auf Lager haben sollte. Besser jung genießen. 2012 bis 2014

Vignoble des Verdots

Château les Tours des Verdots 2009

Kommentar: Gepflegte Erscheinung, spürbares, aber perfekt verarbeitetes Holz, besitzt Fülle und Schliff: Das Einzige, was uns weniger gefällt, ist der Mangel an Charakter. Dennoch hervorragend – nicht zuletzt angesichts des Preises. 2012 bis 2017

16.5

Château de la Jaubertie

Mirabelle 2008
Kommentar: Besitzt Charakter und Rasse und Tannin mit Schliff: ausgezeichnete Wein, jetzt oder in einigen Jahren zu genießen. 2012 bis 2018

17

Domaine de l'Ancienne Cure

Collection 2009
Kommentar: Kantig, würzig, kräftig, dicht, robust und doch mit Noblesse: erstaunlicher, hervorragender Wein. Wer wissen will, wie ein Pécharment schmeckt, hat hier ein hervorragendes Exempel. Jetzt genießen oder sechs bis acht Jahre reifen lassen. 2012 bis 2020

17.5

Château Tour des Gendres

Le Petit Bois 2009
Kommentar: Was wir mögen an dieser reinsortigen Cabernet-Cuvée, ist die ausgesprochene Persönlichkeit des Weins. Die Sorte outet sich klar, aber in einer sehr eigenständigen, besonders mineralisch-fruchtigen Art. Hier ist das Monocru nicht nur Etikette, sondern Inhalt. Das Holz ist perfekt abgestimmt und verschwindet mit der

Belüftung ganz; Karaffe ist also Pflicht. Da kann man nur jubeln. 2014 bis 2020

Durchschnittspreis:
DE: 35 Euro

AOC Buzet

Rotweine, trockene Weissweine und Rosés im Bordeaux-Stil, preiswert, im besten Fall kräftig und vollmundig. Insgesamt 1920 Hektar, verteilt auf 17 Gemeinden entlang der Flüsse Garonne und Baise an der Grenze zum Armagnac.

14.5

Les Vignerons de Buzet

Cour d'Albret 2009
Kommentar: Gut gemachter Wein, der sich im Stil an einem Basis-Bordeaux orientiert und sich mit diesem Vorbild locker messen kann. 2012

15.5

Les Vignerons de Buzet

Baron d'Ardeuil Vieilles Vignes 2008
Kommentar: Temperamentvoller, saftiger, kernig-rassiger, gut gemachter Trinkwein, der sogar Persönlichkeit besitzt. 2012 bis 2015

AOC Cahors

Körperreiche, charaktervolle, langlebige Rotweine von tiefdunkler Farbe, entweder sehr jung oder lange gereift zu trinken. 4500 Hektar. Die Reben wachsen auf den besten Terroirs der Kiesterrassen innerhalb der

AOC Béarn

Vorwiegend leichte, erfrischende Rote und Rosés, wenig trockene und süsse Weisse. Insgesamt 220 Hektar, verteilt auf 84 Gemeinden und drei AOCs: Madiran; Pacherenc du Vic-Bilh, wo nur Rosé unter der Appellation Béarn produziert werden darf; Jurançon im Süden der Stadt Pau, wo rote Béarn und Rosés erzeugt werden können. Dazu kommt die Zone Béarn-Bellocq, die Anrecht auf die drei Farben der Appellation hat.

14

Domaines Lapeyre et Guilhemas

Domaine Lapeyre Série 1909 2009
Kommentar: Eigenwilliger Wein, oxidative Noten, kantiges Tanningerüst, hohe Säure, leichte Bitterkeit, viel Alkohol – aber originell. 2015 bis 2018

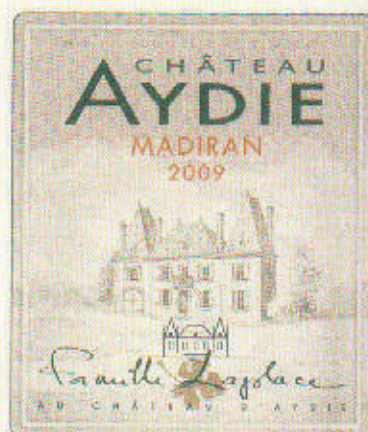
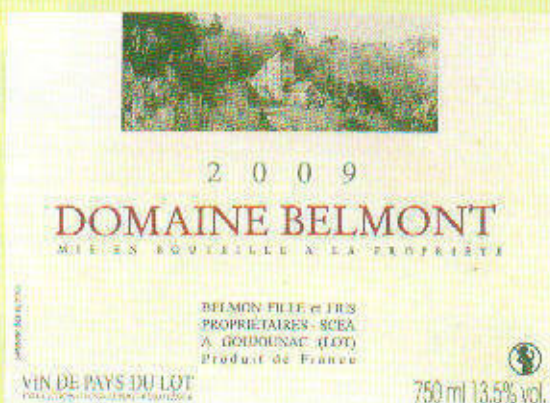
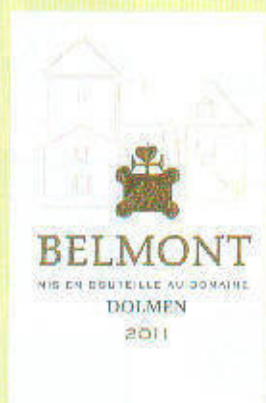
AOC Bergerac / Côtes de Bergerac / Pécharment

Natürliche Fortsetzung des Bordelais im Département Dordogne. Auf insgesamt 12 000 Hektar um die Stadt Bergerac werden fruchtige, jung zu trinkende Weine produziert. In Montravel, Teil des Gebiets Bergerac, darf seit 2001 neben süßem und

Die Ursprungsbezeichnungen

- **IGP:** Indication Géographique Protégée (neue Bezeichnung für Landweine mit Ursprung)
- **AOC:** Appellation d'Origine Contrôlée (kontrollierter Ursprung)
- **AOP:** Appellation d'Origine Protégée (geschützter Ursprung, neue EU-Bezeichnung, löst sukzessive die alte AOC ab)
- **VDQS:** Vin Délimité de Qualité Supérieure (veraltete Bezeichnung für Weine auf dem Weg zur AOC, wird in den nächsten Jahren vom Etikett verschwinden)

Sind Sie auf der Suche nach einem schönen Wein aus dem Südwesten von Frankreich? Hier werben Winzer, welche die strengen Selektionskriterien des «Guide VINUM» erfüllt haben.



DOMAINE BELMONT

Le Gagnolat
F-46250 Gajougnac
Tel: +33 (0)5 56 36 58 51
Mobil: +33 (0)5 37 39 30 80
contact@domaine-belmont.com

Schweizer Importeur
Vins et Gastronomie, VEGA SA
1 Avenue A. Tortot
1250 Nyon
Tel: 078 853 39 50

Wir suchen
Importeure in
Deutschland.

CHATEAU D'AYDIE

Vertrieb über: Accents du Sud-Ouest
42 Place Marcadou, F-64250 LEMBEYE
Tel: +33 (0)5 4085 3035
Fax: +33 (0)5 4085 3035
contact@accents-sudouest.com
www.accents-sudouest.com



DOMAINE DU BOIRON

Route de Miradoux
F-47220 Astaffort
Mobil: +33 (0)5 32 83 91 08
Fax: +33 (0)5 33 47 54 53
cabre.philippe@wanadoo.fr
www.leboiron.fr

CHATEAU DE LA JAUBERTIE

F-24560 Colombier
Tel: +33 (0)5 56 444 541
Fax: +33 (0)5 56 444 669
hryman@chateau-jaubertie.com
www.chateau-jaubertie.com

DOMAINE CHIROULET

Maison Fezas
F-32100 Larroque-sur-l'Osse
Tel: +33 (0)5 62 28 02 21
Fax: +33 (0)5 62 28 41 56
www.chiroulet.com
chiroulet@wanadoo.fr

Schweizer Importeur
Jean & Pierre Testuz SA,
Le Treyoriens, CH-1096 Cully
Tel: 021 799 99 11
Fax: 021 799 99 22

GoldmedallienGewinner –
zertifizierter Biowein

Wir suchen Importeure
in Deutschland.



CHATEAU DU CEDRE

F-46700 Vire-sur-Lot
Tel: +33 (0)5 65 36 53 87

Deutsche Importeure:

- Pinard de chez Picard, Campus Nobel, Alfred Nobel Allee 28, 66753 Saarwellingen
- Gute Weine Lobenberg, Tiefer 10, 28195 Bremen